

ACPG – AmmunitionCartridgePerformanceGauge

Das Rundlaufmessgerät mit mehr Performance

Ein guter Rundlauf der Patrone, ist eine sehr gute Voraussetzung für eine ordentliche und präzise Schussleistung der Waffe.

Dabei spielt es keine Rolle ob es sich um wiedergeladene Munition oder um Serienmunition handelt. Die Überprüfung des Rundlaufes ist ein sehr wichtiges Qualitätskriterium von Munition.

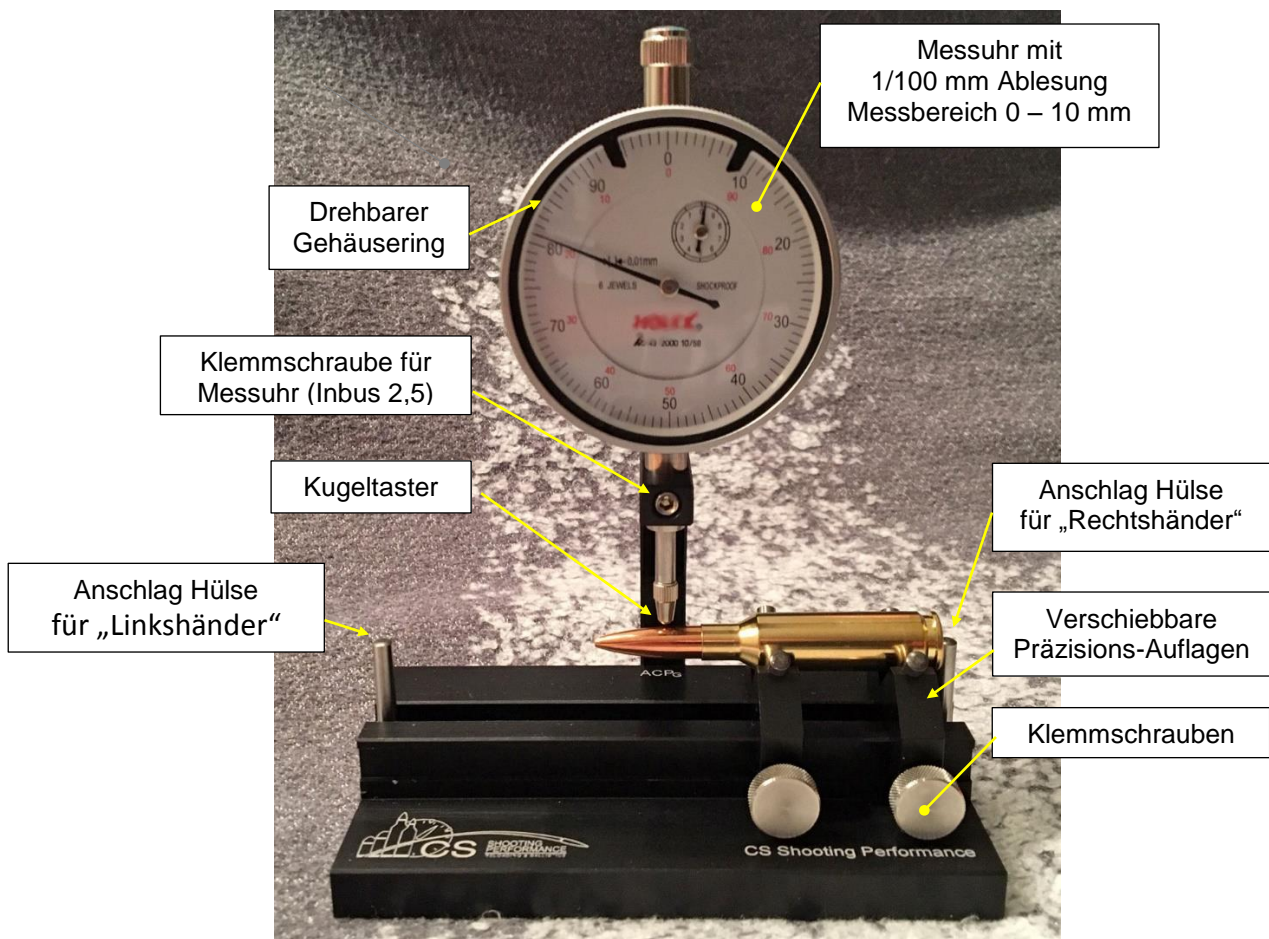
Was kann mit der ACPG gemessen werden?

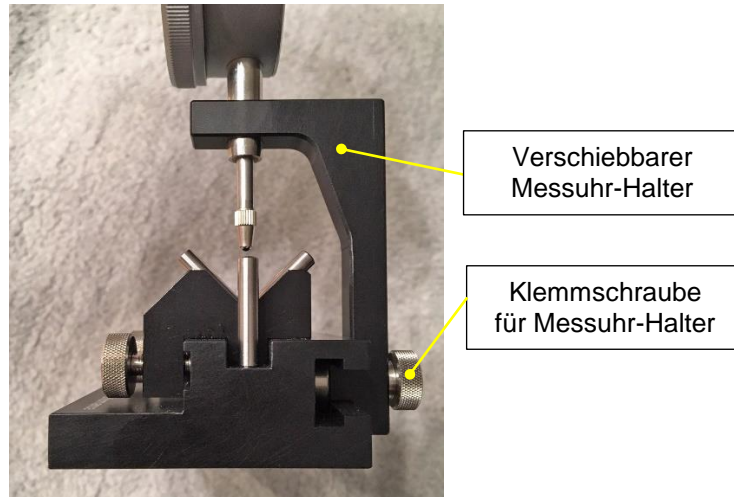
1. Der Rundlauf (Rundlauffehler) der Hülse in Bezug auf das Geschoss
2. Der Rundlauf der Hülse in Bezug auf den Hülsenhals

ACPG – Alleinstellungsmerkmale (USP`s) und Besonderheiten

- ✓ Hochpräzise Rundlaufmessung für Kaliber ab .222 bis .408 Chey Tac
- ✓ Präzise Auflage der Hülse durch Zylinderstifte, die im 90° Prisma eingebettet sind
- ✓ Auflagen sind zueinander verschiebbar und immer perfekt ausgerichtet
- ✓ Die Hülsen lassen sich gleichmäßig und leicht drehen
- ✓ Die Messuhr-Halterung kann über die gesamte Länge verschoben werden
- ✓ Die Messuhr hat einen Messbereich von 10 mm und kann in der Höhe verstellt werden
- ✓ Sehr hohe Variabilität
- ✓ Für Links- und Rechtshänder gleichermaßen geeignet

1. ACPG – Komponenten der Messvorrichtung





2. Einstellen und Messen mit der ACPG

Die Präzisions-Auflagen können durch Lösen der Klemmschrauben auf die zu messenden Hülsen bzw. Patronen genau angepasst werden. Bitte beachten Sie, dass der Hülsenboden an einem der Anschläge (links oder rechts) anstehen muss. Die Präzisions-Auflagen werden nach der Positionierung mit den Klemmschrauben wieder fixiert.

Die Positionierung der Messuhr in Längsrichtung erfolgt über das Lösen & Anziehen der Klemmschraube für den Messuhr-Halter.

Eine Positionierung der Messuhr in der Höhe erfolgt über das Lösen & Anziehen der Klemmschraube für Messuhr, mit einem Inbus (Größe 2,5).

Hinweis: Die beschriebenen Klemmschrauben sind mit „Gefühl“ bzw. Handfest anzuziehen.

Die ACPG wurde erfolgreich eingestellt, wenn die zu messende Hülse bzw. Patrone perfekt in den Präzisions-Auflagen liegt und der Kugeltaster auf das Geschoss (im Bereich der Ogive) drückt. Durch drehen der Hülse mit dem Zeigefinger kann auf der Messuhr der Rundlauffehler abgelesen werden. Ein Teilstrich ist 0,01 mm (ein Hundertstel mm).

Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Hülse beim Drehen, stets auf die Präzisions-Auflagen (entgegen der Kraft des Kugeltasters) drücken und auch sauber mit dem „Anschlag“ Kontakt halten.

Ein guter Rundlauf-Wert liegt bei Patronen unter 0,1 mm.

Bei einer sorgfältigen Auswahl der Komponenten und Werkzeuge (Hülsen, Matrizen usw.) sind auch Werte unter 0,05 mm realisierbar.

Viel Freude mit dem ACPG wünscht

